

Seiteneinstieg mit Kunstgeschichte?

Beitrag von „Miri23“ vom 15. August 2023 11:19

Hallo,

ich spiele schon seit längerem mit dem Gedanken, den Seiteneinstieg mit OBAS in das Lehramt zu wagen. Allerdings bin ich nicht sicher, ob mein Masterabschluss in Kunstgeschichte dafür überhaupt passend ist. Gibt es zufällig jemanden, der mit Kunstgeschichte den Seiteneinstieg gemacht hat? Ich habe im Bachelor Germanistik als Begleitfach gehabt... Wirklich viele Leistungspunkte waren das nicht. Als Unterrichtsfächer ließen sich Kunst und Deutsch ableiten. Meines Erachtens auch Geschichte, aber das lässt sich wahrscheinlich kaum argumentieren.

Würde mich freuen, von euren Erfahrungen zu hören.



Beitrag von „chilipaprika“ vom 15. August 2023 12:31

ich bin gespannt auf konkrete Erfahrungen, aber meines Wissens (jahrelanges hier Lesen und Baucheinschätzung): Nein.

Dir fehlen doch alle fachpraktische Anteile des Kunststudiums?

Beitrag von „SwinginPhone“ vom 15. August 2023 14:44

Musikwissenschaftlern fehlen alle praktischen Anteile und dürfen trotzdem OBAS als Einfach-Lehrkräfte machen ...

Beitrag von „CDL“ vom 15. August 2023 14:58

Zitat von SwinginPhone

Musikwissenschaftlern fehlen alle praktischen Anteile und dürfen trotzdem OBAS als Einfach-Lehrkräfte machen ...

Das wird vielleicht damit begründet, dass man an den meisten Schulen im Rahmen des Musikunterrichtes so wenig fachpraktische Anteile den SuS vermittelt, dass man davon ausgeht, dass Musikwissenschaftler das wenige gut genug abdecken können dürften (nicht meine Ansicht, nur eine Mutmaßung meinerseits), wohingegen der Kunstunterricht ja fast ausschließlich aus Fachpraxis besteht, zumindest bis zum Abschluss der SEK.I.

Angesichts dessen, dass Kunstlehrkräfte aber fast genauso gesucht sind, wie Musiklehrkräfte, könnten Erfahrungen aus der Vergangenheit, wo in diesem Forum Kunstgeschichtler keine ausreichende Fachkenntnis für den Seiteneinstieg vorweisen konnten, womöglich schon längst wieder obsolet sein, weil die Anforderungen an die formale Eignung von Bewerbern und Bewerberinnen in allen Schulformen und Bundesländern kontinuierlich sinken. Insofern einfach bewerben [Miri23](#) und abwarten, was daraus wird.

Beitrag von „Miri23“ vom 15. August 2023 15:09

Ich versuche parallel auch eine Auskunft von der Beratungsstelle zu bekommen, aber da lande ich leider immer auf dem Anrufbeantworter. Ein Zweitstudium wäre auch eine Möglichkeit, was ich aber eigentlich nur ungern machen möchte. Schließlich bin ich ja eigentlich schon sehr gut ausgebildet und am Ende kommt es für mich sowieso vorrangig auf die pädagogischen Fähigkeiten an.

Und zu den fachpraktischen Anteilen... Ich möchte diese keineswegs klein reden, denn auch das Kunststudium hat seine absolute Berechtigung. Aus eigener Erfahrung kann ich da aber auch berichten, dass ich zu meiner gesamten Schulzeit 1 (!) wirklich guten Kunstlehrer hatte und der war meiner heutigen Einschätzung nach eigentlich Künstler, der den Lehrerberuf notgedrungen aufgenommen hat. Und einen fachpraktisch besseren Unterricht als die restlichen meiner Lehrer*innen traue ich mir jetzt mal dreist zu 😊

Beitrag von „Mukelchen“ vom 15. August 2023 15:24

Welche Schulform?

Ich z.B. habe Magisterabschluss in Kunst-Praxis (mit Mappenprüfung etc.) an der Uni, aber als erstes Ausbildungsfach für OBAS GS in NRW wurde mir von BR Englisch zugewiesen, da es mein Hauptfach war.

Kunst kann ich fachfremd unterrichten, Englisch jedoch nicht. Hätte aber so gern die Möglichkeit, Didaktik für Kunst zusätzlich nachzuholen. Es ist so schade, wenn Kunst halbherzig abgehalten wird.

Ich meine aber gelesen/gehört zu haben, dass seit kurzem auch Kunstgeschichte anerkannt wird.

Am besten tatsächlich weiter versuchen die Beratungsstelle zu kontaktieren. Viel Glück.

Beitrag von „wieder_da“ vom 15. August 2023 16:07

Um welche Schulform geht es überhaupt? Grundschule oder Sek I/Sek II?

Was die Zulassung angeht, würde ich es so oder so einfach versuchen. Was die Unterrichtspraxis angeht: In der Grundschule geht es m. E. darum, mit einfachen Mitteln, aber guten Ideen viel umzusetzen. Ich finde, das geht auch dann ganz gut, wenn man selbst nicht professionell zeichnen, mit Öl malen oder bildhauen kann. Ab Klasse 9 oder 10 möchte man aber vielleicht auch in der Lage sein, einzelne Schüler:innen wirklich zu fördern und vielleicht auf ein eigenes Studium vorzubereiten. Ich denke schon, dass man da professionelle künstlerische Fähigkeiten in mehreren Bereichen haben sollte.

Beitrag von „Miri23“ vom 16. August 2023 13:15

Danke für die Tipps! Leider heute wieder erfolglos versucht, die Beratungsstelle zu erreichen. Auch meine E-Mail bleibt unbeantwortet. Nun habe ich einfach mal einer Schulleitung direkt geschrieben... Große Hoffnungen mache ich mir nicht, denn die wird auch besseres zutun haben. Am Montag habe ich einen Beratungstermin bzgl. eines Zweitstudiums und eventuell können die mir auch zum Thema Seiteneinstieg eine Auskunft erteilen.

In Rheinland-Pfalz wäre ich nicht ausreichend qualifiziert! Da fehlen mit in Germanistik 24 LP... Da gibt es konkretere Angaben in der Info-Broschüre.

Beitrag von „CDL“ vom 16. August 2023 16:20

Inzwischen haben auch die großen Bildungsgewerkschaften in zahlreichen Bundesländern Beratungsangebote zum Seiteneinstieg. Nachdem OBAS in NRW nicht neu ist, könnte ich mir vorstellen, dass z. B. die GEW dich dazu ebenfalls beraten kann. Das könntest du telefonisch leicht erfragen. Für eine Beratung müsstest du dann allerdings Mitglied werden.

Beitrag von „chilipaprika“ vom 16. August 2023 18:21

Wir haben gerade mit einem Kollegen, der die OBAS-Beratung macht, gesucht, konnten auf Anhieb speziell zur Obas keine Aussagen in den Fächern oder Informationsseiten des Landes zur Passung einzelner Studienabschlüsse finden.

Aber im Erlass zur Einstellung an Grundschulen mit nur einem

Unterrichtsfach und Pädagogischer Einführung steht ausdrücklich:

"Unterrichtsfächer.

Die Öffnung für den Seiteneinstieg wird für die Fächer Kunst, Musik, Sport und Englisch zugelassen. Ein Studienabschluss in Kunstgeschichte/ Kunsthistorie lässt keinen Einsatz an der Grundschule zu."

Der Kollege meinte, er hätte es auch ähnlich für OBAS gesehen, ich würde auch vermuten, dass es nicht ‚laxer‘ wird.

Beitrag von „Miri23“ vom 16. August 2023 18:54

Danke für die Info! Von einer anderen Seiteneinsteigerin hier im Forum habe ich gelesen, dass es bei ihr nach mehrmaligem Hin und Her geklappt hat und sie derzeit schon das OBAS erfolgreich abschließt.

Beitrag von „Sonja1982“ vom 16. August 2023 20:50

Hallo MiriKuge23, du meinst vielleicht mich. Ich habe zahlreiche Praxisstunden an der Kunstakademie Düsseldorf nachgeholt und der Bezirksregierung vorgelegt. Hiernach klappte es mit Obas. Und ja, meine UPP ist in vier Wochen ☺

Ich wünsche dir viel Erfolg und alles Gute

Beitrag von „Miri23“ vom 17. August 2023 12:36

Danke für deine Antwort und die Info. Viel Erfolg!

Ich habe heute Morgen mit der Schulleiterin telefoniert, der ich geschrieben habe und die hat mir Mut gemacht, es einfach zu versuchen. Sie ist hinsichtlich meines Lebenslaufes zuversichtlich, weil ich viel praktische Arbeit im kuratorischen Bereich gemacht habe und auch schon mehreren Künstlern über einen längeren Zeitraum im Atelier assistiert habe. Den Aspekt hatte ich selber völlig außer Acht gelassen... Aber ja, ich habe bereits mehrfach als Studioassistentin gearbeitet und an Kunstwerken, auch malerisch mitgearbeitet. Das werde ich in meinen Bewerbungsunterlagen nochmal besonders hervorheben.

Beitrag von „Miri23“ vom 17. August 2023 16:36

Und heute kam auch die positive Rückmeldung seitens der Beratungsstelle!

"Mit Ihrem Studium der Kunstgeschichte könnten Sie durchaus für den Seiteneinstieg im Rahmen des OBAS-Programms für die Grundschule in Frage kommen."

Beitrag von „chilipaprika“ vom 17. August 2023 18:28

Wow, sie wissen nicht mal, was in ihren eigenen Unterlagen liegt?

ich drücke dir die Daumen, dass die nächste Stelle nicht anders agiert.

Beitrag von „Plattenspieler“ vom 17. August 2023 22:39

Zitat von MiriKuge23

Wirklich viele Leistungspunkte waren das nicht.

Zitat von MiriKuge23

Schließlich bin ich ja eigentlich schon sehr gut ausgebildet

Zitat von MiriKuge23

einen fachpraktisch besseren Unterricht als die restlichen meiner Lehrer*innen traue ich mir jetzt mal dreist zu

Zitat von MiriKuge23

Meines Erachtens auch Geschichte

Weiterer Fall von *Lehrer kann doch jeder.*

Oder wie man im Südwesten sagen würde: [klick](#)

Beitrag von „Miri23“ vom 18. August 2023 12:58

Zitat von Plattenspieler

Weiterer Fall von *Lehrer kann doch jeder.*

Und jeder der Lehramt studiert ist automatisch ein guter Lehrer? Ergibt für mich im Umkehrschluss auch nur wenig Sinn.

Beitrag von „chilipaprika“ vom 18. August 2023 13:09

Tja. Mir fallen ein paar sehr schlechte Busfahrer*innen, gar noch mehr schlechte Autofahrer*innen. Trotzdem sagt man nicht, dass der Führerschein sinnlos ist, oder? Es spricht keine*r ab, dass man mit dem Seiteneinstieg ein sehr guter Lehrer werden kann. Trotzdem muss man sich auch anhören, dass bestimmte Aussagen komisch anmuten und dass die Idee, bestimmte Eingangsvoraussetzungen (Mappe und Praxis) sowie Studienbedingungen (viel Praxis) auch ein wesentlicher Bestandteil der Idee sein können, die man sich von einem guten Kunstlehrer macht.

Da ich ein Fan der Kompetenzorientierung bin (und nicht dieser besch... ECTS_Punkte-Orientierung, die außerhalb von Deutschland auch nie so ausgelegt wurde), finde ich es gut, wenn man im Lebenslauf einer Person schaut, was sie bringt. WENN du die passende Praxiserfahrung UND Fähigkeit (also auch künstlerisches Niveau nunmal) bringst, Go! Aber nur, weil es schlechte Kunst- oder Mathe-Lehrkräfte gibt, muss man nicht den Modedesigner oder Bauingenieur sofort in die Klasse verpflanzen. (und das formuliere ich bewusst sehr allgemein und nicht gegen Dich... aber gegen einen Teil deines Auftritts)

Beitrag von „FrauWaw“ vom 18. September 2023 14:08

Liebe Miri,

In welchem Bundesland lebst du und für welche Schulform möchtest du dich bewerben?

Ich lebe in NRW, habe Kunstgeschichte studiert und war in Galerien und für Künstler*innen tätig (im Management/Studioleitung, ich habe also keine Erfahrung in praktischer Kunst). Vor kurzem habe ich mich auf eine OBAS-Stelle beworben, und was jetzt - zumindest in NRW - zählt, sind ein Studium mit mindestens 7 Semestern Regelstudienzeit oder 2 Jahre Berufserfahrung, etc.pp. Hier kannst du nachlesen: https://recht.nrw.de/lmi/owa/br_tx...0000000000000076

In anderen Bundesländern kenne ich mich nicht aus. Ich wünsche dir viel Erfolg! 😊

Beitrag von „Humblebee“ vom 18. September 2023 17:07

FrauWaw : "OBAS" - für das ja auch die TE sich bewerben möchte - gibt es nur in NRW 😊 .

Beitrag von „Miri23“ vom 23. Mai 2024 16:24

Zitat von FrauWaw

Liebe Miri,

In welchem Bundesland lebst du und für welche Schulform möchtest du dich bewerben?

Ich lebe in NRW, habe Kunstgeschichte studiert und war in Galerien und für Künstler*innen tätig (im Management/Studioleitung, ich habe also keine Erfahrung in praktischer Kunst). Vor kurzem habe ich mich auf eine OBAS-Stelle beworben, und was jetzt - zumindest in NRW - zählt, sind ein Studium mit mindestens 7 Semestern Regelstudienzeit oder 2 Jahre Berufserfahrung, etc.pp. Hier kannst du nachlesen: https://recht.nrw.de/lmi/owa;br_tx...000000000000076

In anderen Bundesländern kenne ich mich nicht aus. Ich wünsche dir viel Erfolg! 

Hallo,

nach einer Weile wollte ich nochmal melden. Ich habe nun vor Kurzem an einer Gesamtschule hospitiert und dort den Kunst- und Deutsch Unterricht in verschiedenen Klassenstufen begleitet. Die Zeit war sehr spannend ich habe nun einen guten ersten Eindruck von dem Beruf als Lehrerin, den ich jedoch mit einer zweiten und längeren Hospitation nochmals bestätigen möchte. Leider ist es für mich zeitlich nicht so einfach neben meiner Vollzeit-Stelle die nötige Zeit freizuschaffen, deswegen dauert es einfach ein bisschen länger bei mir.

Hattest du denn in der Zwischenzeit Erfolg mit deiner Bewerbung? Wir haben mehr oder weniger genau dieselben Stationen nach dem Studium durchlaufen =D Und ich nehme mal an, uns bewegen ähnliche Erfahrungen zu einem Karrierewechsel ins Lehramt...

Liebe Grüße

Miriam

Beitrag von „grenzgaenger“ vom 27. Mai 2024 19:34

Zitat von chilipaprika

Wir haben gerade mit einem Kollegen, der die OBAS-Beratung macht, gesucht, konnten auf Anhieb speziell zur Obas keine Aussagen in den Fächern oder Informationsseiten des Landes zur Passung einzelner Studienabschlüsse finden.

Ich glaube, bei Bedarf gilt das Prinzip: "Was nicht passt, wird passend gemacht."

Meiner Kenntnis nach wird die Passung auf der Ebene der Sachbearbeitung geprüft. Dass man dort inhaltlich in die Tiefe geht, glaube ich nicht. Ich glaube, dass man geneigt ist, dem Einstellungswunsch und der damit verbundenen Vorentscheidung der Schule nachzukommen.

Ich kenne eine OBASlerin, bei der aus Kunstgeschichte Kunst und Deutsch abgeleitet wurde.

Entscheidend ist, eine Schulleitung zu finden, die einen möchte. Mit Kunst dürfte das derzeit nicht unrealistisch sein.